

Beschlussvorlage

Fachbereich:	FB Büro Landrat	Datum:	30.12.2019
Berichtersteller:	Angermüller, Tanja	AZ:	
		Vorlage Nr.:	268/2019

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Kreis- und Strategieausschuss	09.01.2020	öffentlich - Entscheidung

100 Jahre Beitritt Coburgs zum Freistaat Bayern im Jahr 2020; Finanzielle Beteiligung des Landkreises Coburg

I. Sachverhalt

Im Jahr 2020 kann Coburg auf den 100 Jahre zurückliegenden, freiwilligen Beitritt zum Freistaat Bayern zurückblicken.

Nach dem Rücktritt Carl Eduards am 14.11.1918 kam es im weiteren Verlauf zum ersten freien und demokratischen Volksentscheid in Deutschland, bei dem sich über 88 % der Coburger Bevölkerung gegen einen Beitritt zum Freistaat Thüringen und damit für den Freistaat Bayern aussprachen. Der Beitritt wurde formal am 01.07.1920 vollzogen. Vom damals ausgehandelten und geschlossenen Staatsvertrag zwischen dem Freistaat Bayern und Coburg wird heute noch profitiert.

Für die Planung, Bündelung, Koordinierung und Finanzierung von verschiedenen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr hat die Stadt Coburg eine Projektgruppe eingerichtet. Neben vielen verschiedenen Akteuren ist auch der Landkreis Coburg, in Person von Tanja Angermüller (FB Büro Landrat), mit vertreten. Die Projektgruppe hat bereits zweimal getagt.

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

- 01.07.2020, 19:30 Uhr, Festakt mit dem Bayerischen Ministerpräsidenten im Landestheater Coburg
- 04.07.2020, Klassik-Open-Air im Rosengarten
- 05.07.2020, Bürgerfest (evtl. im Rosengarten oder Marktplatz Coburg)

Des Weiteren sind verschiedene Aktivitäten geplant. So z. B. diverse Ausstellungen, Vorträge, etc.

Die Landkreiskommunen sollen darauf hingewiesen werden, dass die vielen Veranstaltungen unter dem Motto „100 Jahre Beitritt Coburgs zum Freistaat Bayern“ gestellt werden. Details müssen noch geklärt werden.

Momentan ist die Gründung eines Stadt-Kreis-Orchesters Coburg in Planung. Dieses Orchester soll im Jubiläumsjahr voraussichtlich am geplanten Bürgerfest seinen erstmaligen Einsatz haben.

Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich laut den Verantwortlichen der Stadt Coburg, dem Coburg Marketing, auf zirka 200.000 € bis 250.000 €. Abzüglich eventueller Zuschüsse bleibt ein Betrag in Höhe von 150.000 € zur Finanzierung offen. Der Landkreis Coburg soll ein 1/3 der Kosten mit finanzieren (50.000 €).

II. Ressourcen

Die vorgeschlagene Maßnahme ist eine freiwillige Leistung des Landkreises.

Bei Annahme dieses Beschlusses und dessen Umsetzung werden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 50.000 € benötigt.

Die Mittel für das aktuelle Haushaltsjahr (2020) in Höhe von 50.000 € sind im Haushaltsplan unter der Haushaltsstelle 0000.6320 veranschlagt.

Es ist keine Förderung zu erwarten.

III. Beschlussvorschlag

Der Landkreis Coburg beteiligt sich an den Veranstaltungen anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Beitritt Coburgs zum Freistaat Bayern“ im Jahr 2020 an den verbleibenden Kosten mit 1/3, höchstens aber mit 50.000 € (Ansatz bei HHSt. 0000.6320).

Die Abrechnung erfolgt mit der Stadt Coburg nach detaillierter Aufstellung.

IV. In Finanzangelegenheiten
an FB Z3
mit der Bitte um Mitzeichnung.

V. An Büro Landrat
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -

VI. An GBLZ
mit der Bitte um Mitzeichnung
-immer erforderlich

VII. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

VIII. Zum Akt/Vorgang

Angermüller

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel
Landrat